

2019

JAHRESBERICHT
SWISS VOLUNTEERS





SWISS VOLUNTEERS

INHALTSVERZEICHNIS

SWISS VOLUNTEERS IM ÜBERBLICK	4
AKTIVITÄTEN DES VEREINS	5
Das Wort des Präsidenten	5
Volunteer- und Eventmanagement	6
Das IT-Projekt: Finalisierung	6
Marketing und Kommunikation	7
Wertschätzung	8
Mittelbeschaffung	8
Geschäftsstelle	8
Herausforderungen 2020	8
Danksagung	8
Organigramm	9
Finanzen	10

SWISS VOLUNTEERS IM ÜBERBLICK



229 914

geleistete
Volunteer-Arbeitsstunden.
Das entspricht rund
26 Jahren.



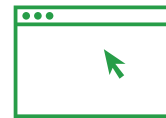
89

Events konnten dank der
Unterstützung von
Swiss Volunteers
durchgeführt werden.



16 071

Volunteers standen
schweizweit im Einsatz.



10 048

neue Registrierungen auf
der Plattform von
Swiss Volunteers.



730

Stunden hat der fleissigste
Volunteer in diesem Jahr geleistet.
Das sind umgerechnet 30 Tage
und Nächte, bei welchen der
Volunteer im Einsatz stand.



50.4% & 49.6%

Es herrscht ein ausgeglichenes
Geschlechterverhältnis.



1.3

Events wurden durchschnittlich
pro Volunteer geleistet.



9 500

Follower wurden über Social Media
erreicht und erzielten eine
jährliche Reichweite von

220 000

Views.



20.6%

macht die grösste Altersgruppe der
Volunteers von 20 - 29 Jahren aus,
dicht gefolgt von 20.2%
der Altersgruppe 30 - 39 und
18.2% der Altersgruppe 50 - 59.
5.4% der Volunteers
sind unter 20 Jahre alt.



79%

aller Events fanden in der
Deutschschweiz statt, 21% in der
Romandie / Tessin.

DAS WORT DES PRÄSIDENTEN

Im vergangenen Jahr hat die Schweiz erneut bewiesen, wie viele atemberaubende Events dank Freiwilligenarbeit durchgeführt werden können. Rund 16 000 Volunteers haben sich während gesamthaft rund 230 000 Stunden im Jahr 2019 freiwillig engagiert. Ein Engagement, das zum Erfolg einer Grosszahl an Events geführt hat und die Verankerung der Freiwilligenarbeit in der Bevölkerung damit unterstreicht. Gerade aktuell bestätigt die durch das COVID-19 ausgelöste Krise, wie wichtig die Freiwilligenarbeit ist und welche enormen Leistungen innert kurzer Zeit realisiert werden können.

2019 haben 89 Events auf die Leistungen von Swiss Volunteers zurückgegriffen, darunter das Eidgenössische Turnfest in Aarau, die European Rowing Championships in Luzern oder die Rallye International du Valais in Sion. Im laufenden Jahr hingegen wird eine solche Vielzahl an Events aufgrund der vorherrschenden Coronakrise wohl kaum möglich sein, eine Grosszahl an Events wurde bereits abgesagt, weitere werden folgen. Die wirtschaftlichen Folgen für die Eventbranche und auch für den Nonprofit-Verein Swiss Volunteers sind noch nicht abschätzbar. Dank der langjährigen Partnerschaft mit dem Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG) und seiner Marke gazenergie, welche im Dezember zur Freude aller um weitere drei Jahre verlängert wurde, ist der Fortbestand von Swiss Volunteers gesichert. Es bestätigt sich, wie wichtig eine nachhaltig gelebte Partnerschaft ist. Auch sonst dürfen wir auf ein erfolgreiches Jahr der Zusammenarbeit zurückblicken und erinnern uns gerne an die Wertschätzung der vielen geleisteten Stunden der Volunteers in Form von einem Banner-Aufzug von Swiss Volunteers im Letzigrund-Stadion während Weltklasse Zürich.

Das vergangene Jahr stand zudem im Fokus der intensiven Arbeit an der neuen Plattform von Swiss Volunteers, welche im Januar 2020 in ihrer primären Form veröffentlicht wurde. Die Geschäftsstelle von Swiss Volunteers arbeitet zusammen mit dem Entwicklerteam seit dem Release im Januar 2020 weiterhin intensiv an der Optimierung der Plattform und ihrem Ausbau. Während der Coronakrise konnte sich die Plattform von einer neuen Facette zeigen. Für den Zeitraum der Krise hat Swiss Volunteers die Plattform kostenfrei für systemrelevante Organisationen zur Verfügung gestellt, um ihre Helferkoordination zu meistern. Verschiedene Gemeinden, Pflegeheime als auch Organisationen konnten von diesem Angebot profitieren und ihre Einsätze erfolgreich koordinieren. Auch die Wertschätzung ist 2019 nicht zu kurz gekommen. Gerne erinnern wir uns an den 5. Dezember in Ittigen, als Swiss Volunteers zum ersten «Get Together» mit den Veranstaltern eingeladen und neben der Präsentation der neuen Plattform und der überarbeiteten Website zum weiteren Mal den «Volunteer des Jahres» geehrt hat. Erstmals konnten dieses Jahr die Volunteers und Veranstalter selbst bestimmen, welcher Volunteer diesen Preis erhalten soll; ein Vorgehen, welches auf viel Anklang stiess und künftig fortgesetzt werden soll. Zudem wurden in gewohnter Manier in verschiedenen Städten lokal ansässige Volunteers geehrt.

Mit der Mandatierung des neuen Geschäftsführers Mark Wirz konnten weitere Themen wie Corporate Volunteering und ergänzende Kooperationen wie beispielsweise mit den «Trash Heroes», welche sich für eine nachhaltige Abfallbewirtschaftung an Veranstaltungen einsetzen, weitervorangetrieben werden. Im August wurde die Geschäftsstelle mit 50 Stellenprozent im Bereich Eventmanagement verstärkt.

Das Jahr 2020 wird für Swiss Volunteers zu einer Herausforderung. Zum einen gilt es, die lancierte Plattform weiter zu optimieren und auszubauen. Zum anderen muss eine grosse Flexibilität in Bezug auf die Coronakrise an den Tag gelegt werden, um die durchführbaren Events maximal zu unterstützen. Zudem sollen neben weiteren Sportevents auch vermehrt Kulturevents von dem Angebot von Swiss Volunteers profitieren können. Im Vordergrund steht aber in jedem Fall die Gesundheit und Sicherheit aller Mitarbeiter.

In diesem Sinne danken wir allen Volunteers, Veranstaltern, Mitarbeitenden und Mitgliedern, die den Verein Swiss Volunteers unterstützen. Insbesondere bei meinen beiden Vorstandskollegen Nayla Stössel und Markus Lehmann, welche sich unentgeltlich für Swiss Volunteers zur Verfügung stellen. Wir freuen uns auf eine vielversprechende Zukunft und wünschen euch allen, dass ihr gesund und unbeschadet durch diese Krise kommt!

RUEDI KUNZ

Präsident Swiss Volunteers

GEMEINSAM ZUM ERFOLGREICHEN EVENT

SLOGAN SWISS VOLUNTEERS SEIT 2019

VOLUNTEER- UND EVENTMANAGEMENT

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Zunahme der durch Swiss Volunteers betreuten Events stagniert. Dies ist darauf zurückzuführen, dass einige Einzelevents 2019 weggefallen sind. Weiter konnten aufgrund der in der Plattformentwicklung eingesetzten personellen Ressourcen weniger Events akquiriert werden. Die Anzahl der geleisteten Einsätze ist jedoch im Vergleich zum Vorjahr beständig geblieben. Daraus lässt sich ableiten, dass die Anzahl Einsätze pro Event gestiegen ist. Dennoch macht sich die reduzierte Anzahl an betreuten Events in der Anzahl geleisteten Stunden bemerkbar, welche um rund 70 000 Stunden im Vergleich zum Vorjahr gesunken ist. Erfreulicherweise konnte auch in diesem Jahr ein markanter Anstieg an Volunteer-Anmeldungen vermerkt werden: Rund 10 000 Volunteers haben sich im Verlaufe des Jahres 2019 neu auf der Plattform von Swiss Volunteers registriert.

Das Helfer-Netzwerk bleibt mit inzwischen über 60 000 registrierten Volunteers einer der wichtigsten Core Assets von Swiss Volunteers. Über die verschiedenen Kommunikationskanäle können die Volunteers auf Events hingewiesen werden und Swiss Volunteers kann so die Veranstalter optimal in der Helferfindung unterstützen. Die Pflege dieses Netzwerks wird mittels Wertschätzung und reibungslosen Abläufen auf der Plattform von Swiss Volunteers ermöglicht.

Mit der Verlängerung des Vertrages mit dem Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG) sollen künftig neben den Sportevents auch Kulturevents unterstützt werden. Mit der erfolgreichen Erstaustragung des Reportagen Festivals in Bern konnte bereits ein Grundstein im Bereich der Kultur für Swiss Volunteers gelegt werden. In den kommenden Monaten soll die Zusammenarbeit mit Kulturevents ausgebaut werden.

DAS IT-Projekt: DIE FINALISIERUNG

Die Lancierung der neuen Plattform von Swiss Volunteers ist das allgegenwärtige Thema. Aufgrund personeller Umstrukturierungen im Projektteam und auf der Geschäftsstelle sowie Abweichungen der geplanten Umsetzung auf Seiten Lieferant waren weitere Verzögerungen für die Lancierung unumgänglich.

Die auf das letzte Quartal geplante Test-Phase für die Geschäftsstelle wurde aufgrund der Verzögerungen stark gekürzt und lief parallel zur Finalisierung der weiteren Funktionen, was zu einer zusätzlichen Belastung der Ressourcen auf der Geschäftsstelle führte. Die Lancierung der Plattform im Januar 2020 beinhaltete die vorerst wichtigsten Funktionen, damit die Event-Organisatoren ausschreiben konnten. Weitere Funktionalitäten werden vorzu aufgeschaltet und optimiert, ein Abschluss der Basisversion wird Mitte des Jahres 2020 erwartet.

Mit der neuen Plattform verbunden verpflichtet sich der Event-Organisator neu vier Tickets der höchsten verfügbaren Kategorie zum halben Preis für Swiss Volunteers zu reservieren. Dies ist Teil der neuen AGB und ermöglicht dem Hauptpartner gazenergie, an den Events im Rahmen eines Hospitality-Angebotes teilzunehmen.

Mit der Lancierung der neuen Plattform endet im Frühling 2020 die langjährige Zusammenarbeit mit dem bisherigen IT-Lieferanten Deimos AG. Wir möchten uns an dieser Stelle für die fruchtbare und erfolgreiche Arbeit rund um die Software HERA bedanken und schätzen besonders die Unterstützung während der Übergangsphase. Neu wird Swiss Volunteers bezüglich seiner Plattform mit einer eigenen Software durch die clicsoft GmbH bedient.

MARKETING UND KOMMUNIKATION

Im März 2019 wurde im Rahmen des Rebrandings der ehemaligen Marke «Erdgas» hin zu «gazenergie» das Logo von Swiss Volunteers neu gestaltet. Nun erscheinen die beiden langjährigen Partner in noch stärkeren Farben. Mit dem Rebranding ging die Aktualisierung und die Beschaffung von zusätzlichen Werbemitteln einher.

Im Verlaufe des Jahres wurde das Projekt der Lancierung einer neuen Website fokussiert. Mit der in Bern beheimateten Fugu GmbH wurde der passende Partner für die Umsetzung der neuen Website, welche zeitgleich zur neuen Plattform im Januar 2020 lanciert wurde, gefunden. Mit dieser neuen Präsentationsmöglichkeit werden die Dienstleistungen und Events attraktiv und intuitiv dargestellt, zudem ist sie direkt und automatisiert mit der neuen Plattform verknüpft.

Im Bereich Social Media konnte das Konzept aus dem Vorjahr weiter umgesetzt werden. Im Vergleich zu den Vorjahren ist die Anzahl Follower leicht gestiegen, die Anzahl Views aber stark gesunken. Dies liegt hauptsächlich daran, dass die Kommunikation aufgrund der verstärkten Auslastung in den Bereichen Plattform und Events während des Jahres zurückstecken musste. Auch in diesem Jahr wurden mit der Agentur Newsroom Communications eindrucksvolle Videos rund um die Volunteereinsätze erstellt.

Am 5. Dezember wurde in Ittigen das erste «Get Together» für Event-Organisatoren durchgeführt. Im Bereich der Kommunikation wurde Swiss Volunteers dabei von bytheway communications unterstützt. 75 Veranstalter wurden vor Ort über die Weiterentwicklung von Swiss Volunteers sowie über die neue Plattform informiert und konnten an der Ehrung des Swiss Volunteers des Jahres teilhaben. Für das kommende Jahr ist eine solche Veranstaltung erneut angedacht, um die Kundenbindung zu stärken. Die Medienarbeit sowie der Versand von Medienmitteilungen waren punktuell umsetzbar. So durfte man sich an kurzen Artikeln zur Verlängerung der Partnerschaft mit gazenergie am Ende des Jahres erfreuen.

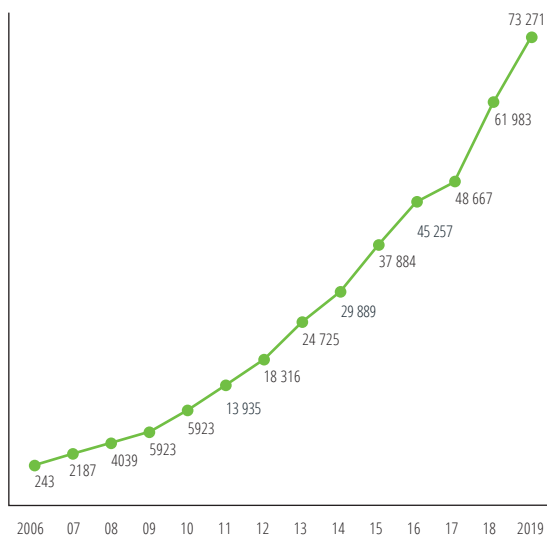
WERTSCHÄTZUNG

Im Bereich Wertschätzung durfte Swiss Volunteers auch in diesem Jahr mit seinem Partner gazenergie verschiedene Verlosungen für Volunteers als Zeichen der Dankbarkeit für ihren Einsatz vornehmen. Im August wurden auf den verschiedenen Kanälen 300 Tickets für Weltklasse Zürich verlost. Im Rahmen des internationalen Tags der Freiwilligen wurde zudem am 5. Dezember eine Vielzahl an Preisen in Zusammenarbeit mit der Agentur bytheway communications an die Volunteers verlost.

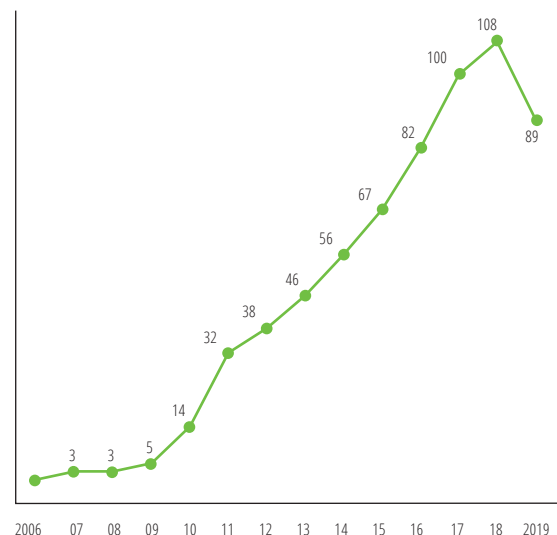
Erstmals konnten in diesem Jahr die Event-Organisatoren Volunteers für die Wahl des Swiss Volunteers des Jahres vorschlagen. Aus allen eingegangenen Vorschlägen wurden durch die Geschäftsstelle drei Kandidaten für das Voting ausgewählt. Alle registrierten Volunteers konnten anschliessend auf der Plattform HERA für ihren Volunteer abstimmen. Am «Get Together» in Ittigen konnte dann der Volunteer des Jahres, Pia Aeschbacher, offiziell verkündet und ein Sachpreis übergeben werden. Das Vorgehen ist auf viel Anklang gestossen und soll auch in den kommenden Jahren so umgesetzt werden.

Der Ablauf der Volunteer-Ehrungen an Events und von öffentlichen Behörden wurde im letzten Quartal des Jahres intensiv mit gazenergie besprochen. Das überarbeitete und übergreifende Konzept soll zu Beginn des Folgejahres zum Einsatz kommen.

Anzahl registrierte Volunteers



Anzahl Events



MITTELBESCHAFFUNG

Die enge Partnerschaft mit der Schweizerischen Gasindustrie (VSG), welche Swiss Volunteers bereits seit mehr als 10 Jahren unterstützt, konnte im Dezember 2019 um weitere drei Jahre verlängert werden und ist für den Fortbestand des Vereins essentiell. Zusammen mit dem Partner VSG wird in der kommenden Vertragsperiode angestrebt, unter Einsatz von internen und externen Ressourcen, weitere Finanzierungsmöglichkeiten für Swiss Volunteers zu finden.

GESCHÄFTSSTELLE

Im Februar wurde die Position des Geschäftsführers im Mandat durch Mark Wirz übernommen. Die bisherige Geschäftsführerin Ilaria Esposito hat Swiss Volunteers anfangs 2019 verlassen. Im August wurde aufgrund von Ressourcenbedürfnissen eine neue Eventmanager-Stelle geschaffen, welche durch Severin Lüthi (50 Stellenprozent) besetzt wurde. Ein möglicher Ausbau der Geschäftsstelle wird in Abhängigkeit der vorliegenden Auslastung mit der neuen Plattform evaluiert werden. Im Januar 2020 wurde die Stelle von Severin Lüthi auf 60 Stellenprozent erhöht.

HERAUSFORDERUNGEN 2020

Die Weiterentwicklung von Swiss Volunteers ist weiterhin progressiv. Mit der Lancierung der neuen Plattform sollen die Prozesse auf der Geschäftsstelle optimiert werden und Veranstaltern ein modernes und effizientes Arbeitstool zur Eventadministration angeboten werden können. Die Plattform soll in sinnvollen Schritten vor zu den vorliegenden Bedürfnissen angepasst und ausgebaut werden. Neu werden nicht nur Sport-, sondern auch Kulturevents betreut. Weitere Dienstleistungen und Kooperationen im Bereich von Corporate Volunteering und Helferplattformen für Gemeinden und Institutionen sollen entwickelt und aufgebaut werden.

DANKSAGUNG

Nur Dank der grosszügigen Beiträge unserer Partner ist die Arbeit von Swiss Volunteers möglich.

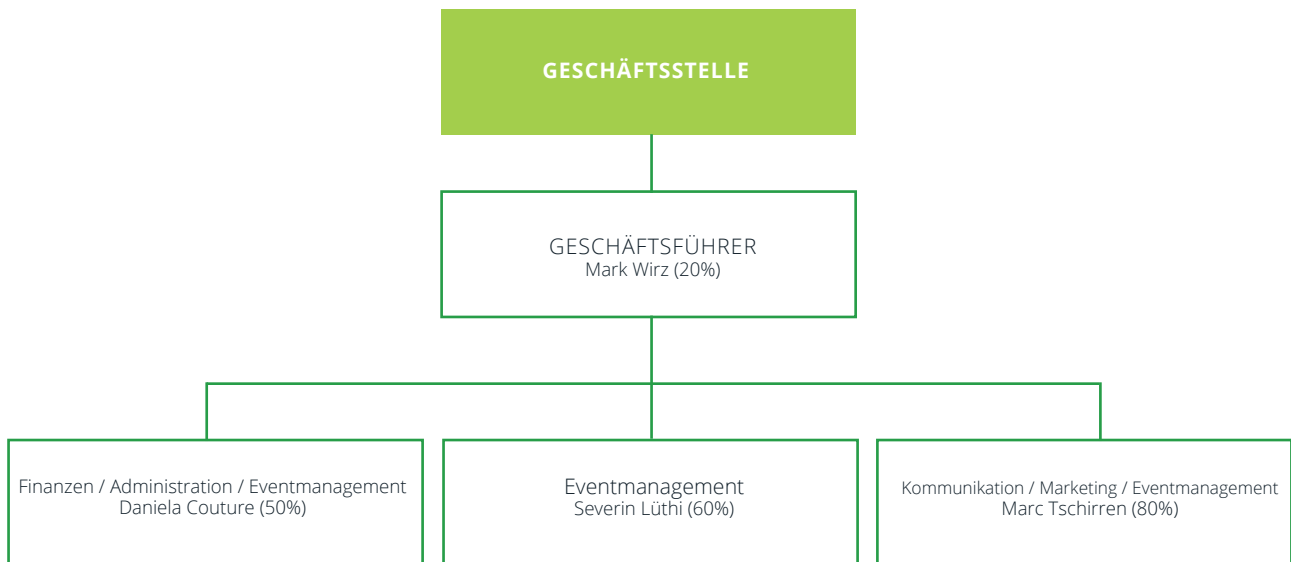
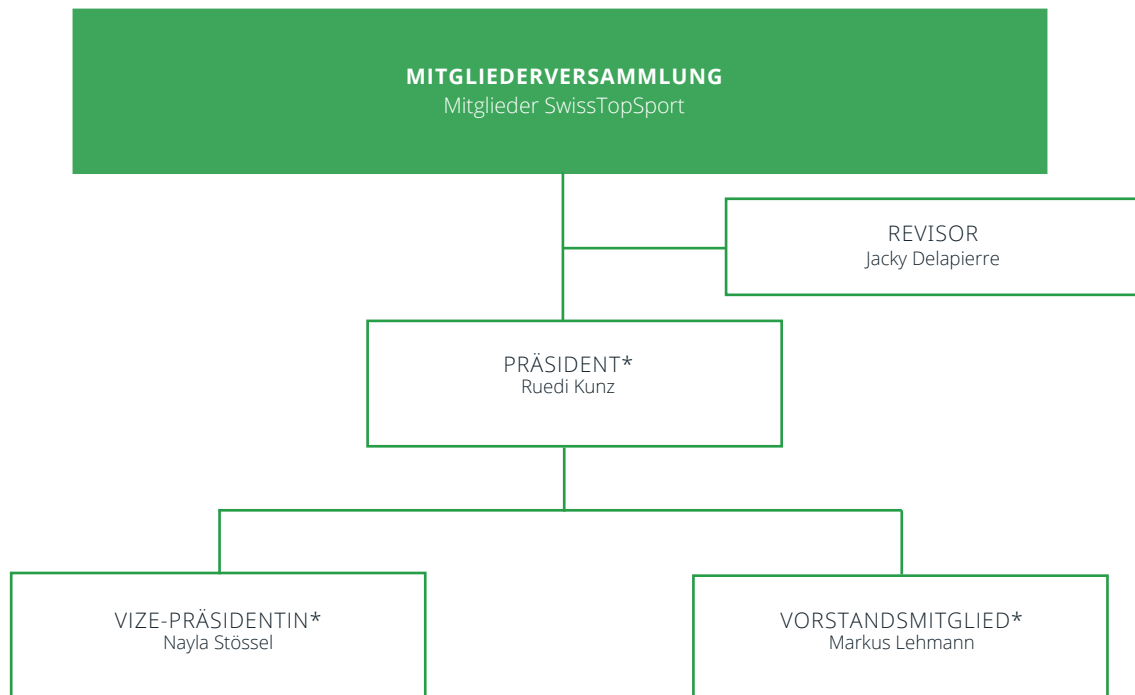
Wir bedanken uns bei allen für ihre Unterstützung.

Presenting Partner:



Mit freundlicher Unterstützung von:

- SwissTopSport
- MBF Foundation
- Stiftung Hans und Liliane Kiener
- Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft SGG



FINANZEN

Bilanz per 31.12.2019

Alle Angaben in CHF

	31.12. 2019	31.12. 2018
AKTIVEN	220 787	145 473
Umlaufvermögen	105 787	70 473
Flüssige Mittel	101 870	54 498
Debitoren	-	11 055
Hilfskonto VST Invest / Betriebsaufwand	-	469
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3 917	4 451
Anlagevermögen	115 000	75 000
IT-Plattform	115 000	75 000
PASSIVEN	220 787	145 473
Fremdkapital kurzfristig	56 191	18 112
Kreditoren	-	6 693
Abrechnungskonto MWST / Hilfskonto UST	- 12 580	28
Passive Rechnungsabgrenzungen	68 771	11 391
Fremdkapital langfristig	160 000	125 000
Darlehen STS	160 000	100 000
Rückstellungen IT-Plattform	-	25 000
Eigenkapital	2 361	227
Eigenkapital vor Gewinnverbuchung	2 361	227
Jahresgewinn	2 235	2 134

Erfolgsrechnung
01.01 - 31.12.2019

Alle Angaben in CHF

	Budget 2019	Rechnung 2019	Rechnung 2018
ERTRAG	421 300	399 405	410 542
Partnerbeitrag / Sponsoring	330 000	335 000	330 000
Veranstalter Beiträge	45 000	46 309	54 188
Veranstalter Dienstleistungen	7 500	6 096	3 023
Diverse Erträge	-	-	331
Spenden IT-Projekt	38 800	12 000	23 000
AUFWAND	419 950	397 171	408 408
Partnerschaften / Fundraising	33 290	33 250	35 563
Administration / Personalaufwand	248 400	243 500	213 283
Kommunikation / Marketing	61 000	39 353	48 966
IT / Applikation inkl. neue Software	71 600	68 632	104 644
Diverses / Spenden	5 500	4 197	5 952
Finanzerfolg	160	167	-
Ausserordentlicher / periodenfremder Erfolg	-	8 072	-
Jahresgewinn	1 350	2 234	2 134

2019

IMPRESSUM

Herausgeber

Verein Swiss Volunteers
Talgut-Zentrum 27
3063 Ittigen
swissvolunteers.ch

Redaktion

Marc Tschirren
Swiss Volunteers

Konzept und Gestaltung

Marc Tschirren
Swiss Volunteers